

Gelangt zur Ausgabe  
in den Concerten des Gewerbehause  
an Stelle des Programms.

Gewer'behaus-

Inseraten-Annahme:  
in der Expedition Webergasse 26, L  
Insertionspreis:  
pro 1 spat. Petitzeile 10 3

# Concert-Zeitung.

D R E S D E N .

N<sup>o</sup> 79.

Sonntag, den 2. Februar 1890.

5. Jahrg.

## CONCERT

der

GEWERBEHAUS - CAPELLE

Direction: Herr Capellmeister **Ernst Stahl.**

### PROGRAMM.

- 1) Ouverture z. Op. „Martha“ . . . . . *Flotow.*
- 2) Meditation . . . . . *Bach-Gounod.*
- 3) Concertino für Clarinette . . . . . *Pohle.*  
(Herr Rich. Friede.)
- 4) „Weaner Madl'n“, Walzer . . . . . *Ziehrer.*
- ~~~~~
- 5) Ouverture z. Op. „Tannhäuser“ . . . . . *R. Wagner.*
- 6) „In Gedanken“, Andante für Cello mit  
Begleitung der Harfe . . . . . *E. Stahl.*  
(Herr Arthur Laser.)
- 7) „Die Schmiede im Walde“, Idylle . . . . . *Michaelis.*
- 8) „Unter den Linden“, Salonstück . . . . . *Eilenberg.*
- ~~~~~
- 9) „Kriegsraketen“, Potpourri . . . . . *Conradi.*
- 10) Ballade und Polonaise für Violine . . . . . *Vieuxtemps.*
- 11) Wiegenlied . . . . . *Oelschlegel.*
- 12) Defilir-Marsch . . . . . *Fahrbach.*

**Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Eintritt 75 Pf.**

Abonnement-Billets, giltig für alle Wochen- und Sonntags-Concerte, sind 6 Stück zu 3 Mark in Altstadt bei Herren **Gustav Weller** (Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe), **Dippoldiswaldaer-Platz 10**, **Hermann Janke** (Cigarren-Geschäft) **Schössergasse 17**, Ecke der **Sporergasse**, **Max Kothe** (Cigarren-Geschäft) an der **Frauenkirche 17**, in **Neustadt** bei Herrn **Max Köhler** (C. G. Schütze Nachf.), **Buch-, Papier- u. Galanteriewaaren-Handlung**, **gr. Meissnerstr. 5**, sowie in den Königlichen Hofmusikalienhandlungen von **F. Ries**, **Seestrasse 21** (Altstadt), **Adolph Brauer** (**F. Plötner**) **Hauptstrasse 2** (Neustadt) und Abends an der Kasse zu haben.

Die Inserate auf den Rückseiten werden gefl. Beachtung empfohlen.

NB. Die geehrten Concertbesucher werden gebeten, beim Austritt aus dem Concertlokale sich Contremarken geben zu lassen, da der Wiedereintritt nur gegen Abgabe derselben gestattet ist. Es wird höflichst gebeten, Tische und Stühle nicht mit Kleidungsstücken zu belegen.

Sämmtliche Stücke, soweit im Druck erschienen, sind zu beziehen durch die Königlichen Hofmusikalienhandlungen von **F. Ries**, **Seestrasse 21** (Altstadt) und **Adolph Brauer** (**F. Plötner**) **Hauptstrasse 2** (Neustadt).

